

„Commons-Public-Partnerships und ihr Potenzial für dezentrale sozial-ökologische Transformationen“

KONFERENZPROGRAMM

Die lokale Zusammenarbeit von organisierter Zivilgesellschaft und öffentlicher Hand ist zentral für die Umsetzung transformativer sozialökologischer Politiken. Commons-Public Partnerships (CPPs) bieten eine Möglichkeit, diese Zusammenarbeit zu rahmen, zu fördern und auszuweiten. Entsprechend werden CPPs bereits an vielen Stellen intensiv diskutiert: in lokalen Transformationsprojekten, in der Wissenschaft und vereinzelt auch in Politik und Verwaltung. Mit der Konferenz im November wollen wir für diese Gespräche Kontakt Räume schaffen und die Vernetzung zwischen Akteur:innen aus allen genannten Bereichen voranbringen. Gemeinsam wollen wir CPPs in ihrer Vielgestaltigkeit begreifen, schärfen und situieren. Wir möchten gemeinsam mit Praxis und Wissenschaft Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten aus zivilgesellschaftlicher, administrativer und rechtlicher Seite beleuchten. Die Konferenz findet in Präsenz am Institute for Advanced Sustainability Studies in Potsdam statt.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Wir rechnen mit einer Covid Welle im November, weshalb der Präsenzteil der Konferenz mit einem verantwortungsvollen Hygienekonzept geplant wird. Die Teilnahme in Präsenz ist deshalb fest auf 35 Personen begrenzt. Es werden jedoch alle Expert:innen-Inputs gestreamt und online verfügbar sein. Die Zugangslinks finden Sie am Ende dieses Dokuments.

Es wird um Selbsttest an jedem Konferenztag gebeten. Bei Symptomen wäre wünschenswert, wenn am selben Tag kurz Bescheid gegeben und von Teilnahme vor Ort abgesehen werden könnte.



Institut für transformative
Nachhaltigkeitsforschung



MITTWOCH, 16. NOVEMBER 2022

19:00 Uhr

Gemeinsames Kennenlerndinner

Restaurant Sagar, Kurfürstenstraße 35, Potsdam

DONNERSTAG, 17. NOVEMBER 2022

9:00 Uhr

Begrüßung, Ablauf und Kennenlernrunde

10:00 - 10:45 Uhr

Commons-Public Partnerships

Was verstehen wir unter CPPs und warum sind sie für die sozialökologische Transformation von Bedeutung? In diesem Panel schlagen wir einen konzeptionellen Rahmen für das weitere Nachdenken über CPPs und ihren Beitrag zu dezentraler sozialökologischer Transformation zur Diskussion vor.

Stream: 10:00 - 10:45 Uhr

Isabel Feichtner (Universität Würzburg, TNI)

Judith Pape (IASS Potsdam)

Paul Jerchel (BHT)

11:00 - 12:00 Uhr

Diskussion in Kleingruppen und Vorstellung der Diskussionsergebnisse im Plenum

12:15 - 13:00 Uhr

CPP aus Perspektive der organisierten Zivilgesellschaft

Ob getragen vom Wunsch nach langfristiger Absicherung des eigenen Commons-Projekts oder um Wirkmöglichkeiten weiter auszubauen, CPPs werden von zivilgesellschaftlicher Seite an vielen Stellen diskutiert und angebahnt. In dieser Session wollen wir uns der Breite der zivilgesellschaftlichen Perspektiven auf CPPs annähern, mit einem Praxisfokus die zentralen Herausforderungen kennen lernen und mögliche Lösungen erkunden.

Stream: 12:15 - 13:00 Uhr

Sascha Kullak (Hansaforum und B-Side, Münster)

Leona Lynen (Haus der Statistik, Berlin)

Annette Jensen (Ernährungsrat Berlin)

13:00 - 14:00 Uhr

Mittagessen



Institut für transformative
Nachhaltigkeitsforschung



14:00 - 15:00 Uhr

CPPs aus Perspektive von Zivilgesellschaft und Verwaltungspraxis

Stream 14 - 14:45 Uhr

In dieser Session beleuchten wir auch das "P" (Public) in der Commons Public Partnership – also insbesondere die Rolle der Kommunen in der Überlassung städtischer Ressourcen und der Unterstützung zivilgesellschaftlicher Organisationen, die auf dem Land oder in der Stadt und in unterschiedlichen Bereichen (Ernährung, digitale Infrastruktur, Bildung für Nachhaltige Entwicklung...) Gemeingüter (Commons) schaffen und kollektiv bewirtschaften.

Robin Dirks (Fuchsmühle Waldkappel)

Grit Körmer (LAG Märkische Seen)

Christian Nähle (Stadt Dortmund)

Eva Schweitzer (BBSR, BMI, kein Stream möglich)

15:15 - 16:00 Uhr

Workshops: Gelingensbedingungen von CPPs?

16:00 - 17:00 Uhr

Plenum und Tagesabschluss

18:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen am IASS

FREITAG, 18. NOVEMBER

9:00 Uhr

Begrüßung und Organisatorisches

9:30 - 10:45 Uhr

Wo sich die Katze in den Schwanz beißt: Konstituierung der Zivilgesellschaft

CPPs setzen Grade der Selbstkonstituierung auf zivilgesellschaftlicher Seite voraus: Vertrauensräume, Entscheidungsräume, Beziehungen und Prozesse. Nach Dekaden von neoliberaler Politik sind lokale Gemeinschaften allerdings derart atomisiert, dass der Aufbau von Beziehungen und Strukturen mehr oder weniger von Grund auf passieren muss. In dieser Session skizzieren und diskutieren wir Wege, wie CPPs dennoch in die Existenz kommen können und wie die Verwaltung diese Prozesse unterstützen kann.

Stream teilweise mgl.

Rebecca Wall (HU Berlin, Urbane Praxis)

Christhardt Otto Landgraf (Transformation Haus & Feld)

Cléo Mieulet (Transformationsbündnis THF)

Johannes Euler (Commons Institut)

11:00 - 12:00 Uhr

Das Recht der CPPs

CPPs begegnen nicht nur kommunal- und verfassungsrechtlichen Hürden. Recht ist auch ein wichtiger Baustein von CPPs und insbesondere das internationale (soft) law bietet vielfältige Ansätze, um gesellschaftliche Forderungen nach mehr CPPs zu untermauern. Dieses Panel beleuchtet das Recht der CPPs aus unterschiedlichen Perspektiven: Kommunal- und Verfassungsrecht, Gesellschaftsrecht und Völkerrecht.

Stream: 11:00 – 12:00 Uhr

Isabel Feichtner (Universität Würzburg, TNI)

Johann Steudle (Commons Institut)

Noah Neitzel (lindenpartners)

Tim Wihl (Uni Erfurt)

Ilka Hoffmann (RAin im Umwelt- und Energierecht)

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagessen



Institut für transformative
Nachhaltigkeitsforschung



13:00 - 15:00 Uhr

Was brauchen CPPs um zu entstehen/bestehen?

Stream 13:00 - 14:30 Uhr

Gerald Beck (Hochschule München)

Davide Brocchi (Publizist und Transformationsforscher)

Silke van Dyk (Uni Jena)

Friederike Habermann (Commons Institut)

15:00 - 16:00 Uhr

Abschlussrunde und Abschied

ZOOM LINKS

Ballsaal – Plenum 17 & 18.11.

Please click the link below to join the webinar:

<https://us02web.zoom.us/j/82750781767>

Passcode: 518163

Wo sich die Katze in den Schwanz beißt: Gruppe 2

Join Zoom Meeting

<https://us02web.zoom.us/j/89852320874?pwd=Y25ZQVFhN2tnVVVuR2tieFdZMlFVQT09>

Meeting ID: 898 5232 0874

Passcode: 349476

Wo sich die Katze in den Schwanz beißt: Gruppe 3

Join Zoom Meeting

<https://us02web.zoom.us/j/83054393673?pwd=WTZ0L2kwR0hKaTlzVC9HbkFtV3pldz09>

Meeting ID: 830 5439 3673

Passcode: 734588